

Gitarrenhalter aus Weinkiste



Aus einer Weinkiste wird in wenigen Arbeitsschritten ein individueller Gitarrenhalter für die Wand, der dank eines kleinen Fachs zusätzlichen Stauraum für Zubehör wie Plektren, Saiten und Kabel bietet.

Materialien:

- Weinkiste
- Weißlack
- Filz
- doppelseitiges Klebeband

Werkzeug:

- Schleifpapier
- Säge
- Lackrolle
- Abdeckfolie/Papier
- Gummihandschuhe

Und so geht's:

- Als erstes die Gitarren auf dem Boden einmal "Probelegen", um so die Abstände und die Position der Gitarrenköpfe zueinander zu bestimmen. Besonders schön sieht es aus, wenn die Gitarren auf unterschiedlichen Höhen hängen.
- Dann den Deckel der Weinkiste in seine Einzelteile zerlegen, um die Bretter für ein kleines Ablagefach wiederzuverwenden.
- Im nächsten Schritt die Aussparungen für die Gitarrenhälse sowohl in das waagerechte Brett des Ablagefachs als auch in den unteren Rahmen der Weinkiste sägen.
- Danach die Bretter und die Kiste abschleifen.
- Je nach Belieben das Innere der Kiste lackieren.

- Nachdem alles getrocknet ist, das Ablagefach mit Schrauben in der Weinkiste fixieren.
- Damit die Gitarren beim Ein- und Aushängen nicht verkratzen, die Aussparungen für die Gitarrenhänse mit etwas Filz verkleiden. Dafür am besten doppelseitiges Klebeband benutzen.
- Schon ist die individuelle Halterung fertig! Und mit dem Ablagefach bekommen auch Plektren und Ersatzsaiten einen festen Platz – garantiert alles andere als 08/15! Tipp: Die Seile an der Seite der Kiste eignen sich wunderbar dazu, Kabel aufzuhängen. Gibt es keine Seile, kann man auch einfach Schraubhaken verwenden.